

GRUPPENLIGA OST

SC 1960 Hanau - FC Dietzenbach	1:3
1. FC 06 Erlensee - Spvgg. Dietesheim	1:4
FSV Bischofsheim - SG Marköbel	0:2
Kickers Obertshausen - SG Rosenhöhe OF	0:4
Viktoria Nidda - FC Hochstadt	2:1
KV Mühlheim - SG Altenhaßlau/Eid	2:0
TGS Jügesheim - Germ. Kl.-Krotzenburg	0:0
FC 03 Gelnhausen - TGM/SV Jügesheim	3:4
Germania Großkrotzenburg - TSV 07 Höchst	5:0

1. KV Mühlheim	31	23	3	5	80:33	69
2. Germania Großkrotzenburg	31	20	5	6	100:49	65
3. Viktoria Nidda	31	17	8	6	86:52	59
4. FSV Bischofsheim	31	15	8	8	80:52	53
5. TGM/SV Jügesheim	31	15	8	8	58:41	53
6. FC Hochstadt	31	14	10	7	70:48	52
7. TGS Jügesheim	31	11	12	8	43:37	45
8. SG Rosenhöhe OF	31	14	2	15	70:65	44
9. SG Marköbel	31	12	7	12	44:41	43
10. Spvgg. Dietesheim	31	13	4	14	61:73	43
11. FC Dietzenbach	31	12	7	12	50:46	42
12. SC 1960 Hanau	31	12	6	13	59:50	39
13. SG Altenhaßlau/Eid	31	9	12	10	44:56	39
14. Germ. Kl.-Krotzenburg	31	11	5	15	42:60	38
15. FC 03 Gelnhausen	31	8	4	19	52:86	28
16. Kickers Obertshausen	31	7	5	19	39:69	26
17. 1. FC 06 Erlensee	31	6	5	20	38:83	23
18. TSV 07 Höchst	31	3	3	25	17:92	11

Die nächsten Spiele: Sonntag, 17. Mai, 15 Uhr: TGS Jügesheim - FC 03 Gelnhausen, TSV 07 Höchst - TGM/SV Jügesheim, Spvgg. Dietesheim - Germania Großkrotzenburg, SG Marköbel - 1. FC 06 Erlensee, FC Dietzenbach - FSV Bischofsheim, SG Rosenhöhe Offenbach - SC 1960 Hanau, FC Hochstadt - Kickers Obertshausen, SG Altenhaßlau/Eid - Vikt. Nidda, Germ. Kl.-Krotzenburg - KV Mühlheim

Gruppenliga in der Statistik

**SC 1960 Hanau - FC Dietzenbach 1:3 (0:3)**  
 Hanau: Baric - Shima (81. Simsek), A. Parker, A. Kurt, Gassem, Weintritt (46. Katilimis), Vrabac (46. Boateng), Sakalikaba, S. Kurt, Günel, Yildiz  
 Tore: 0:1, 0:2 und 0:3 Oezer Bozkurt (9./19./30.), 1:3 Mohamad Gassem (51.) - Schiedsrichter: Krause (Ober-Beebach) - Besonderes Vorkommnis: Gelb-Rote Karte für Dietzenbachs Kümtepe (60.) - Zuschauer: 250 - Beste Spieler: - / Bozkurt

**FSV Bischofsheim - SG Marköbel 0:2 (0:0)**  
 Bischofsheim: Celik - Aydin, Liuzzu, Abdessadki, Schönherr, Saal, Walter (72. Andrejic), Renner (81. Barfuß), Trajanov, Becker, Schreiber  
 Marköbel: Sticher - Naumann, Vetchel, M. Schwarzer, Marx, Hein, Kuhl (68. Heere), Völke, Hummel (72. F. Maisch), J. Maisch, K. Schwarzer (82. J. Wesenberg)  
 Tore: 0:1 Jens Hummel (60.), 0:2 Michael Heere (74.) - Schiedsrichter: Leißner (Morfelden-Walldorf) - Zuschauer: 100 - Beste Spieler: Liuzzu / Marx, Hummel

**Germania Großkrotzenburg - TSV Höchst 5:0 (3:0)**  
 Großkrotzenburg: Lopez - Scholz (55. Fabian Deines), Kirchhoff, Emge (77. Maicher), Althaus, Grammel, Popp, Noe, Lobert, Korkmaz, Capone (68. Fröb)  
 Tore: 1:0 Domenico Capone (2.), 2:0 und 3:0 Nils Noe (40./43./FE), 4:0 Max Grammel (55.), 5:0 Sebastian Popp (87.) - Schiedsrichter: Silbermann (Bensheim) - Zuschauer: 170 - Beste Spieler: geschlossene Mannschaftsleistung

**Viktoria Nidda - FC Hochstadt 2:1 (1:0)**  
 Hochstadt: Wiegand - Lehr, Westenburger, Niksic (80. Hagic), Mamic, Pascarella (62. Sebisch), Außenhof, Quantz, Ljubicic, Bicacki, Oymak  
 Tore: 1:0 Jannik Jung (19.), 2:0 Jannik Jung (48.), 2:1 Metin Oymak (85.) - Schiedsrichter: Schürg (Fulda) - Besonderes Vorkommnis: Gelb-Rote Karten für Niddas Jonathan Jung (89.) und Möller (90.+2) - Zuschauer: 100 - Beste Spieler: Jannik Jung, Kneißl / Außenhof, Westenburger

**1. FC Erlensee - Spvgg. Dietesheim 1:4 (0:3)**  
 Erlensee: Hallermeier - Husic, Gebhardt, Rustler, Bernhardt (75. Kisija), Arndt (85. Schwarz), Klafka (46. Scherer), Gencarelli, Igne, Januschka, Morgese  
 Tore: 0:1 und 0:2 Nebjoscha Nikolov (14./18.), 0:3 Payam Khederzadeh (28.), 0:4 Nebjoscha Nikolov (75.), 1:4 Giuseppe Gencarelli (84.) - Schiedsrichter: Schmidt (Ober-Mörlen) - Zuschauer: 100 - Beste Spieler: Hallermeier / Nikolov, Figlioli

**FC Gelnhausen - TGM/SV Jügesheim 3:4 (1:2)**  
 Tore: 0:1 Khalid El Hirech (23.), 0:2 Andre Thomas (27.), 1:2 Gideon Betz (42.), 2:2 Sascha Köchling (50.), 3:2 Ljubio Miloloza (64.), 3:3 Christopher Heegen (65.) - Schiedsrichter: Ova (Geisenheim) - Zuschauer: 60 - Beste Spieler: Miloloza, Betz / Akkert, Karasu

**KV Mühlheim - SG Altenhaßlau/Eidengesäß 2:0 (1:0)**  
 Tore: 1:0 Domenico Di Rosa (25), 2:0 Kewin Siwek (86.) - Schiedsrichter: Schindler (Babenhausen) - Besonderes Vorkommnis: Rote Karte für SG-Spieler Marco Bonhard (90.) - Zuschauer: 150 - Beste Spieler: Di Rosa, Nocerino / A. Geiger, Grohé, Caruso

**Kickers Obertshausen - SG Rosenhöhe Offenbach 0:4 (0:1)**  
 Tore: 0:1 Christian Kondzialla (26.), 0:2 und 0:3 Christian Rüger (52./69.), 0:4 Frank Egerer (90.) - Schiedsrichter: Rüger (Petersberg) - Zuschauer: 120 - Beste Spieler: geschlossene Mannschaftsleistung

**TGS Jügesheim - Germ. Klein-Krotzenburg 0:0 (0:0)**  
 Schiedsrichter: Klawonn (Wiesbaden) - Zuschauer: 70 - Beste Spieler: Grein, Bauer / Zakarija



Leon Völke (rechts) und die SG Marköbel entführen aus Bischofsheim drei Punkte. Cihan Aydin und seine Kollegen können die 0:2-Niederlage nicht verhindern. Foto: Kalle

Aufatmen in Marköbel

Gruppenliga: SGM gelingt wichtiger Dreier in Bischofsheim - Popp macht die 100 voll

Fußball (fs/tj). Riesenjubiläum bei der SG Marköbel: Die Hammersbacher gewannen in der Gruppenliga Frankfurt Ost das Hanauer Kreisduell beim FSV Bischofsheim und verbuchten drei wichtige Punkte für den Klassenerhalt. Für den SC 1960 Hanau wird die Luft nach dem 1:3 gegen den FC Dietzenbach immer dünner. In der aktuellen Verfassung ist das Team ein heißer Kandidat für die noch zu vergebenden Abstiegsplätze. Germania Großkrotzenburg hielt mit einem klaren 5:0 gegen Höchst Kurs auf Platz zwei, konnte aber auf Spitzenreiter Mühlheim (2:0 gegen Altenhaßlau) nichts gut machen. Dritter bleibt Nidda, das den FC Hochstadt mit 2:1 bezwang. Der FC Erlensee ging ebenfalls leer aus. Der Absteiger unterlag Dietesheim mit 1:4-Toren.

**SC 1960 Hanau - FC Dietzenbach 1:3 (0:3)**  
 Der SC 1960 Hanau nimmt sich zur Unzeit eine Krise. Das 1:3 gegen Dietzenbach war bereits das dritte verlorene „Sechs-Punkte-Spiel“ in Folge, so wird es mit dem Klassenerhalt ganz schwer. Wie schon gegen Dietesheim verschief die Mohr-Elf die erste Hälfte total. „Ein 0:3 kann man in dieser Liga nur schwer aufholen“, sagte der Trainer Oezer Bozkurt war der Dietzenbacher Held in Hälfte eins. Mit einem Hatrick ebnete er den Weg zum Sieg, der seine Mannschaft ein bisschen Luft im Abstiegskampf verschaffte. Vor dem 0:1 und 0:3 durfte Bozkurt, ohne angegriffen zu werden, durch die Hanauer Hälfte spazieren. Beim 0:2 - einem Freistoß - machte HSC-Keeper Daniel Baric keine gute Figur. Die rund 250 Zuschauer waren obgleich der schwachen Hanauer Vorstellung enttäuscht, sofern sie den Gastgeber die Daumen drückten. Die steigerten sich nach der Pause und schöpften Hoffnung, als Mohamad Gassem in der 51. Minute im Anschluss an eine schöne Kombination ausgleich. Als Dietzenbachs Kümtepe Gelb-Rot sah, durfte die verbleibende halbe Stunde Spielzeit die Aufholjagd in Überzahl bestritten werden. Chancen durch Yildiz und Gassem waren zwar da, doch insgesamt war die Leistung des SC 1960 Hanau zu dünn, um die kämpferisch überzeugenden Gäste noch die Knie zwingen zu können.

**FSV Bischofsheim - SG Marköbel 0:2 (0:0)**  
 Die „Frösche“ fanden nicht annähernd ihre Form, während die SG Marköbel einen Big-Point im Abstiegskampf landete. „Wir haben uns die Niederlage selbst eingebrockt“, meinte FSV-Sprecher Klaus Pawlytko. Zu wenig Tempo gegen tief stehende Gäste hemmte das Offensivspiel des FSV. In der 20. Minute lenkte Marköbels Torwart Felix Sticher einen Lupfer von Schönherr über die Latte. Wenig später zielte Patrick Schreiber vor dem Marköbeler Tor daneben. Die Gäste traten in der 25. Minute gefährlich in Erscheinung, doch Torjäger Kevin Schwarzer brachte die Kugel nicht im Gehäuse unter. Im weiteren Verlauf setzte sich das verteilte Spiel fort. Ein missglückter Befreiungsschlag von Henrik Saal leitete nach einer Stunde das 0:1 ein. Jens Hummel war der Profiteur. In der 73. Minute verfehlte der Bischofsheimer Cihan Aydin den Ausgleich nur haarscharf. Marköbel lauerte auf Konter und

verteidigte gut. Kurz nach Aydins Großchance schlug die Rohleder-Elf das zweite Mal zu. Nach einem Angriff über links kam der Ball zum zuvor eingewechselten Michael Heere, der vor dem Tor die Nerven behielt. Den Gastgebern fehlte an diesem Tag der nötige Esprit, um dem Match nochmal eine Wende geben zu können.

**Viktoria Nidda - FC Hochstadt 2:1 (1:0)**  
 Nidda hatte in der 4. Minute die erste Möglichkeit, doch scheiterte Marco Filges aus 14 Metern an FC-Keeper Wiegand. In der Folgezeit übernahm der Gast aus Hochstadt das Kommando und erspielte sich eine optische Feldüberlegenheit, ohne aber zu klaren Torchancen zu kommen. In der 23. Minute fiel das 1:0 für die Viktoria. Nach einem schnell vorgetragenen Angriff kam das Leder zu Raphael Reiss, der mit einem klugen Pass Jannik Jung in Szene setzte. Dieser ließ im Strafraum sowohl seinen Gegenspieler als auch Gästekeeper Wiegand stehen und versenkte den Ball zur Führung im leeren Tor. Die Viktoria stand in der Folgezeit sehr gut in der Abwehr und verlegte sich auf Konter: So hatte Dennis Dickmann eine Möglichkeit, aber nach Flanke von Marc Kneißl köpfte er knapp über das Hochstädter Gehäuse (40.). Die nächste Chance hatte drei Minuten später Raphael Reiss, der nach Flanke von Alexander Möller per Volleyschuss knapp scheiterte. In der 45. Minute fand erneut Reiss bei einem 15-Meter-Schuss in Wiegand im FC-Gehäuse seinen Meister. Nidda kam hellwach aus der Kabine und erzielte bereits in der 48. Minute das 2:0. Der Torschütze hieß erneut Jannik Jung, der einen klugen Querpass von Reiss im Tor



Manuel Igne (hinten) muss mit seinen Erlenseern eine weitere Niederlage verkraften. Foto: TAP

unterbrachte. Hochstadt war in der Folgezeit feldüberlegen. In der 74. Minute scheiterte Mamic bei einem Kopfball, den er freistehend über das Niddaer Tor setzte. In der 81. Minute zeichnete sich Viktoria-Keeper Dominic Höhl aus, als er eine Volleyabnahme des Hochstädters Außenhof bravourös klärte. Fünf Minuten vor Spielende kam der Gast dann noch zum Anschlusstreffer, als Metin Oymak aus kurzer Distanz per Kopfball erfolgreich war. In der hektischen Schlussphase sahen die Niddaer Jonathan Jung und Alexander Möller noch Gelb-Rot.

**Germania Großkrotzenburg - TSV Höchst 5:0 (3:0)**  
 Einbahnstraßenfußball kennzeichnete das Match des Tabellenzweiten gegen das Schlusslicht. Sebastian Popp schoss mit dem 5:0 das hundertste Saisontor der Germania. Das war die Nachricht des Tages und der Moment, auf den die Fans der Gastgeber im gut besuchten Oberwaldstadion hinfiebern, denn das Spiel hatte ansonsten wenig Nervenkitzel zu bieten. Zu groß die Überlegenheit der Großkrotzenburger, die schon nach zwei Minuten durch Domenico Capone mit 1:0 in Führung gingen. Höchst wich trotz des Rückstands nicht von seiner defensiv ausgelegten Taktik ab und war weiter auf Schadensbegrenzung aus. Resultat der Überlegenheit der Gastgeber waren viele Freistöße. Oftmals wurde es brenzlig für Mikko Pihlajassari im Höchster Kasten. In der 40. Minute war er machtlos, als Germania-Spielertrainer Nils Noe nach Vorarbeit von Capone aus kurzer Entfernung zur Stelle war. Das 3:0 wenig später markierte Noe mit einem verwandelten Foulelfmeter. Max Grammel war zuvor gelegt worden. Zehn Minuten nach der Pause bereitete Capone das 4:0 für Max Grammel vor. Großkrotzenburg war jetzt heiß auf den hundertsten Treffer, doch er wollte nicht fallen. Erst in der 87. Minute war es soweit. Popp lachte den Gästen den Ball ab und brachte ihn zum 5:0-Endstand im Tor unter.

**1. FC Erlensee - Spvgg. Dietesheim 1:4 (0:3)**  
 Nichts wurde es mit Schützenhilfe des FC Erlensee für die vom Abstieg bedrohten Kreisvereine. Gegen Dietesheim stand das Team von Bernd Schmidt klar auf verlorenem Posten und konnte im Endeffekt froh sein, „nur“ mit 1:4 verloren zu haben. „Mir fallen nicht viele schlechtere Spiele in dieser Runde ein“, meinte FCE-Spielerobmann Chris Sickmann. Die erste große Chance des Spiels hatten zwar die Gastgeber, doch nach Gencarelli vertaner Gelegenheit trumpften die spritzigeren Gäste auf. Nach einem weiten Ball markierte Nebjoscha Nikolov das 0:1. Einen Angriff nach ähnlichem Strickmuster verwertete der gleiche Spieler vier Minuten später (18.). Das 0:3 bereitete Figlioli vor, den Nachschuss hämmerte Khederzadeh wuchtig ins Netz. Im zweiten Durchgang ließen die Dietesheimer nichts mehr anbrennen. Nikolov erzielte eine Viertelstunde vor dem Abpfiff seinen dritten Treffer. Im Anschluss an einen Freistoß kam Gencarelli in der 84. Minute immerhin noch zum Ehrentreffer. Großen Jubel löste der aufgrund der schwachen Vorstellung des gesamten Erlenseer Teams aber keinen aus.

FUSSBALL AKTUELL  
 WWW.HANAUER.DE

KREISOBERLIGA GELNHAUSEN

FSV Hailer - SV Pfaffenhausen	0:3
SV Breitenborn - SG Flörsbachtal	1:2
VfR Meerholz - TSV Kassel	1:1
Germ. Rothenbergen - SV Neuses	7:1
KG Wittgenborn - VfB Oberndorf	1:0
Melitia Roth - SKG Mittelgründau	0:2
SV Somborn II - SV Bernbach	1:4

1. Germ. Rothenbergen	29	20	3	6	85:44	63
2. SV Bernbach	29	18	5	6	88:51	58
3. SG Flörsbachtal	29	17	4	8	69:56	55
4. VfB Oberndorf	30	16	6	8	81:43	54
5. SV Pfaffenhausen	29	16	5	8	63:44	53
6. SKG Mittelgründau	29	16	4	9	61:35	51
7. FC Bayern Alzenau II	30	14	5	11	79:58	47
8. TSV Kassel	28	13	6	9	61:57	45
9. FSV Hailer	29	14	2	13	65:55	44
10. SV Neuses	29	10	6	13	56:74	36
11. SV Altenmittlau	29	8	9	12	45:58	33
12. VfR Meerholz	29	9	4	16	55:65	31
13. Melitia Roth	29	8	6	15	51:62	30
14. KG Wittgenborn	30	9	3	18	47:78	30
15. SV Bieber	28	7	5	16	50:85	26
16. SV Breitenborn	29	6	7	16	39:66	25
17. SV Somborn II	29	4	4	21	44:108	16

Die nächsten Spiele: Mittwoch, 13. Mai, 19 Uhr: TSV Kassel - SV Bieber, Samstag, 16. Mai, 17 Uhr: SV Pfaffenhausen - FC Somborn II, Sonntag, 17. Mai, 15 Uhr: KG Wittgenborn - SV Bayern Alzenau II, SKG Mittelgründau - SV Bieber, SV Bernbach - Melitia Roth, SV Breitenborn - FSV Hailer, TSV Kassel - SG Flörsbachtal, SV Neuses - VfR Meerholz, SV Altenmittlau - Germ. Rothenbergen

KREISLIGA A BÜDINGEN

SG Aulendiebach/Wolf - Sportfreunde Oberau II	5:0
VfB Höchst - SV Eintracht Altwiedermus	0:5
VfR Hainchen - SG Wallernh/Fauerb	1:2
TSV Vonhausen - SG Usenborn/Bergheim	4:2
SG Hettersroth/Burgbracht - Blau-Weiß Schotten II	7:1
SG Steinberg/Glashütten - SG Nd.Mockst/Stammh	3:1

1. SV Eintracht Altwiedermus	25	23	1	1	92:26	70
2. Viktoria Nidda II	25	17	2	6	71:30	53
3. SG Aulendiebach/Wolf	26	15	5	6	70:48	50
4. SG Hettersroth/Burgbracht	26	13	8	5	75:47	47
5. VfB Höchst	27	13	4	10	56:45	42
6. SG Steinberg/Glashütten	26	13	2	11	55:47	41
7. SG Nd.Mockst/Stammh	25	13	1	11	50:49	40
8. SG Usenborn/Bergheim	26	11	3	12	55:63	35
9. VfR Hainchen	26	11	1	14	66:62	34
10. TSV Vonhausen	26	9	5	12	62:59	32
11. Sportfreunde Oberau II	25	9	4	12	42:63	31
12. SG Wallernh/Fauerb	25	6	7	12	43:58	24
13. SV Ober-Lais	26	5	3	18	37:75	18
14. Germ. Ortenberg II	25	4	3	18	29:85	15
15. Blau-Weiß Schotten II	25	2	7	16	31:77	13

Die nächsten Spiele: Sonntag, 17. Mai, 13.15 Uhr: Sportf. Oberau II - SG Steinberg/Glashütten, Germ. Ortenberg II - Viktoria Nidda II, 15 Uhr: TSV Vonhausen - SG Hettersroth/Burgbracht, SG Nd.Mockst/Stammh. - Blau-Weiß Schotten II, SV Altwiedermus - SG Aulendiebach/Wolf, SG Wallernh/Fauerb - SV Ober-Lais

HESSENLIGA, FRAUEN

1. FC Mittelbuchen - Germ. Pfungstadt	5:0
Eintracht Wetzlar II - TSV Zierenberg	1:1
SV Gläserzell - SV Anraff	5:2
RSV Roßdorf - Opel Rüsselsheim	3:1
FSV Schierstein - SG Rückers	1:1
Eintracht Frankfurt II - Phönix Düdelsheim	0:1

1. SV Gläserzell	19	12	4	3	36:15	39
2. Opel Rüsselsheim	19	11	4	4	41:18	37
3. Phönix Düdelsheim	18	11	3	4	40:21	36
4. 1. FC Mittelbuchen	19	11	3	5	47:26	35
5. TSV Zierenberg	18	8	9	1	42:17	31
6. SG Rückers	19	8	3	8	30:36	27
7. SV Anraff	19	7	4	8	36:36	23
8. Eintracht Wetzlar II	19	6	4	9	29:41	21
9. Eintracht Frankfurt II	19	6	2	11	32:35	20
10. FSV Schierstein	19	5	3	11	30:53	16
11. RSV Roßdorf	19	5	0	14	24:50	15
12. Germ. Pfungstadt	19	2	3	14	11:50	9

Die nächsten Spiele: Samstag, 16. Mai, 16 Uhr: Opel Rüsselsheim - 1. FC Mittelbuchen, 17 Uhr: SV Gläserzell - RSV Roßdorf, TSV Zierenberg - SV Anraff, SG Rückers - Eintracht Wetzlar II, Phönix Düdelsheim - FSV Schierstein, Germ.Pfungstadt - Eintracht Frankfurt II

65 Jahre  
**2Rad Schmidt**  
 Rad der Woche:  
 Pegasus Piazza  
 7-Gang oder 21-Gang  
 € 599,95 € 399,95  
 www.schmidt-zweirad.de  
 Otto-Hahn-Str. 2 - 61137 Schöneck  
 Telefon 061 87/5668  
 Öffnungszeiten:  
 Mo. - Fr. 9 - 18.30 Uhr  
 Sa. 9 - 14.30 Uhr